



## Facettenreiches Sonntagskonzert

**Schüpfheim** Unter der Leitung von Helena Rössli trat vergangenen Sonntag der «ChoRplus» im Entlebucherhaus auf. Gekonnt begleitet wurden die elf Sängerinnen und sechs Sänger vom international auftretenden Konzertpianisten Richard Justin Fields. Das Programm, so erklärte Moderatorin Muriel Haug, solle die Lebensgeschichte des Pianisten darstellen. Es umfasse deshalb Lieder aus den USA, Norwegen und natürlich aus der Schweiz. Fields war in Boston zur Welt gekommen wo er auch sein Musikstudium absolviert hatte, war spä-

ter als Pianist weltweit unterwegs bis er vor 40 Jahren in die Schweiz kam. Das Programm schlug einen grossen Bogen von geistlicher Musik über humorvoll vorgetragene Schweizer Volkslieder, von einem Medley aus Liedern der West Side Story zu «O läck du mir» des Trio Eugster. Eindrücklich war der verbindende Song «Sing Gently», komponiert vom britischen Komponisten John Whittaker. Er hatte ihn während des Lockdowns geschrieben und das Lied war schliesslich von über 17 000 Menschen via Internet gemeinsam gesun-

gen worden. Witzig und originell war der Vortrag des veramerikanisierten Arrangements des Kinderliedes «Roti Rösli im Garte». Der Chor sang mit amerikanischer Aussprache, das sonst so sanfte Lied kam jazzig und bluesig daher. Besondere Leckerbissen waren die Solovorträge des Pianisten. Er spielte ausschliesslich Eigenkompositionen, eine davon war sogar eine Uraufführung. Das zahlreich erschienene Publikum bedankte sich für den schönen Abend mit einem grossen Applaus. [Text und Bild Beatrice Keck]